



Wer wird Karottenkönig?

Wenn in einem Kindergarten derjenige „Karottenkönig“ wird, der am schnellsten Kondome über eine Karotte ziehen kann...

Wenn in einem Kindergarten derjenige „Karottenkönig“ wird, der am schnellsten Kondome über eine Karotte ziehen kann, wenn in einer Grundschule, wie „pro familia“ mit den Kindern aus Knete Geschlechtsteile formt, wenn 12-jährige Mädchen in BRAVO getröstet werden, weil sie noch Jungfrau sind und beraten werden, wie sie das ändern können, dann läuft doch einfach etwas grundsätzlich schief! Doch wir ließen nicht allein solches stillschweigend aufkommen, sondern wir tolerieren auch gerade wieder jene „Kindergartenbox“, die durch die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung am Aufkommen ist ... Und was den Kindern dort alles an sexuellen Bildern gezeigt wird, soll dann in der Kuschelecke auch noch praktisch „geübt“ werden! Wer immer solches nicht will, unternimmt aktiv etwas dagegen!

von is

Quellen:

Z für Zukunft, Ausgabe 3, Febr. 2011

Das könnte Sie auch interessieren:



Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.